



Terminal 3 - Fraport AG

Mit Aufzügen von Haushahn am Flughafen Frankfurt hoch hinaus

Barrierefrei reisen am Terminal 3: Wie die Fraport AG im neuen Terminal des Frankfurter Flughafens mit Aufzügen von Haushahn für höchsten Komfort und Barrierefreiheit sorgt.

Projektbeschreibung

Ob Familien, Geschäftsreisende oder Flughafenpersonal: Die meisten Menschen haben es eilig am Flughafen in Frankfurt, weshalb das weitläufig geplante Terminal 3 nach kurzen Wegen vom Check-in bis zum Gate verlangt. Das neue Terminal entsteht im Süden des Flughafens auf einer Fläche von 176.000 Quadratmeter, das entspricht knapp 25 Fußballfeldern. Nach Inbetriebnahme im Jahr 2026 sollen dort jährlich bis zu 19 Millionen Flugreisende abfliegen und ankommen.

Mehr als 65 Jahre Expertise zahlen sich aus

Für schnelle und barrierefreie Wege durch das gesamte Terminalgebäude beauftragte die Fraport AG die Unternehmen Haushahn und Schindler mit der Neuinstallation von 191 fördertechnischen Anlagen. Für den siebengeschossigen Komplex – davon fünf Etagen oberirdisch und zwei unterirdisch – liefert Haushahn 99 Aufzüge. Auch der Tower des Terminals mit einer Förderhöhe von 65 Metern profitiert künftig von modernster Aufzugstechnik. Auf Kundenwunsch hat Haushahn alle Aufzüge anhand individueller Maße angefertigt. Die übrigen Anlagen liefert Schindler: davon 43 Fahrtreppen, 36 Fahrsteige und zehn 12-Grad-Fahrsteige.

Haushahn stellt seine Expertise als Lieferant und Servicedienstleister bereits seit mehr als 40 Jahren am Frankfurter Flughafen unter Beweis. Auch Schindler ist dort seit mehr als 25 Jahren mit Fahrtreppen und Fahrsteigen vertreten. Auf der größten privatfinanzierten Baustelle Europas treten beide Unternehmen erstmals als Arbeits- und Bietergemeinschaft auf. „Für Haushahn und Schindler ist dies der erste Großauftrag unter einem Dach. Durch vereintes Know-how können wir unserem Kunden bestmögliche technische Lösungen bieten“, sagt Christoph Borbe, Gesamtprojektleiter Terminal 3 von Haushahn.

Infos

Jahr 2019 -2025

Anzahl Aufzüge 99

Standort Frankfurt am Main

Technische Details

Produkt Haushahn Aufzüge nach Maß

Ausstattung Weiß lackierte Glasverkleidungen in der Kabine, staubdichte LED-Lichtdecken TFT- Standortanzeige, digitale Wegmesssysteme, Leerraumüberwachung

Besonderheiten 17 Meter hohe schwarz lackierte Stahl-Glasschachtgerüste im Terminalhauptgebäude

Digitale Anbindung für Echtzeitinformationen zum Anlagenstatus und zur Erfüllung der Betreiberpflicht (Ahead Guardian) Schwerlastaufzüge für Gatetaxi-Nutzung

Ansprechpartner*in

Mitte Christoph Borbe Gesamtprojektleiter T3 ARGE Schindler und Haushahn Tel. +49 (0) 6027 4064317